

Archiv Bodelschwingh (Dep StadtA Dortmund.)

1366

663

Sept.8

Joh. v. Limborgh, Bruder des Grafen Did., verkauft für 24 *M* an Ernst v. Bodelswyinghe die ganze Freigrafschaft und die Freistühle im Kirchspiel vor Mengede unter dem Vorbehalt des Rückkaufes nach 12 Jahren oder früherer Einlöse, falls Graf Died. v. Limburg die "krumme Grafschaft", in der die gen. Freigrafschaft und Freistühle gehören, eher von seinem Bruder Joh. einlöst. Der Freigraf der "krummen Grafschaft" wird dem Ernst v. Bodelswyinghe huldigen.

Abschrift.

(nativ. b.M.)